PUB-NO:

DE019838448A1

DOCUMENT-

DE 19838448 A1

IDENTIFIER: TITLE:

Disinfection of water closets and dry toilets involves installation of

ultraviolet light sources in the toilet basin and lid, and switching them so that during and after use of the toilet they radiate the toilet basin and seat

PUBN-DATE:

April 6, 2000

INVENTOR-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

MORANO, CHIARA DE SIMON, CHRISTIAN DE

ASSIGNEE-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

MORANO CHIARA DE SIMON CHRISTIAN DE

APPL-NO:

DE19838448

APPL-DATE: August 25, 1998

PRIORITY-DATA: DE19838448A (August 25, 1998)

INT-CL (IPC): A61 L 002/10, A47 K 011/02, E03 D 009/00

EUR-CL (EPC): A61L002/10, A47K013/30, E03D009/00

ABSTRACT:

CHG DATE=20001004 STATUS=O> Ultraviolet (UV) light sources are installed in the toilet basin and lid, and are switched so that the toilet basin and seat are radiated during and after use of the toilet without, however, the user being subjected to direct UV radiation.



(5) Int. Ci.7:

A 61 L 2/10

A 47 K 11/02 E 03 D 9/00

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



DEUTSCHES PATENT- UND MARKENAMT

® Offenlegungsschrift

_® DE 198 38 448 A 1

(2) Aktenzeichen:

198 38 448.3

② Anmeldetag:

25. 8. 1998

(3) Offenlegungstag:

6. 4. 2000

(7) Anmelder:

Morano, Chiara, Dr., 30179 Hannover, DE; Simon, Christian, Dipl.-Ing., 30179 Hannover, DE

(7) Erfinder:

gleich Anmelder

Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht zu ziehende Druckschriften:

> DE 197 50 987 A1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

- Desinfektion von Toiletten mit UV-Licht
- Diese Veröffentlichung macht ein schaltungstechnisches Verfahren bekannt, welches insbesondere für mobile Trockentoilettensysteme vorgesehen ist, aber auch für Wassertoiletten geeignet ist und einen hygienischen Toilettenbetrieb sicherstellt.

Im Gegensatz zu bestehenden Desinfektionsverfahren wird die Desinfektion mit UV-Licht durchgeführt, welches auch hartnäckige Bakterien und Viren inaktiviert.

Die Schaltung und der Toilettendeckel sind so gestaltet, dass neben der Desinfektion des Toilettenbeckens auch der Toilettensitzplatz desinfiziert wird.

Die Vorteile liegen darin, dass nach jeder Benutzung eine Desinfektion - auch des Sitzplatzes - stattfindet und dass weitestgehend auf Desinfektionsmittel verzichtet werden kann.

Dieses System ist insbesondere im mobilen Einsatz - bei Camping, auf Baustellen, im Flugzeug und in der Eisenbahn - geeignet, einen hygienischen Toilettenbetrieb auch bei einer großen Benutzergruppe - zu garantieren. 15

55

60

1

Beschreibung

Bestehende Wassertoiletten werden ausschliesslich chemisch desinfiziert,

Der im Patentanspruch angegebenen Erfindung liegt das 5 Problem zu Grunde,

- dass ein hygienischer Betrieb nur mit chemischen
 Desinfektionsmitteln moeglich ist, aber auch nur dann,
 wenn nach jeder Benutzung diese Reinigung durchge 10 fuehrt wird.
- dass nur mit grossen Mengen eingesetzter Chemikalien eine Desinfektion moeglich ist und dass diese schwer abbaubar sind.

Diese Probleme werden durch die im Patentanspruch aufgefuehrten Merkmale geloest.

Nach Oeffnen des Toilettendeckels wird das Toilettenbecken ca. ein bis zwei Minuten mit UV-Licht bestrahlt. Nach Schliessen des Toilettendeckels wird insbesondere die 20 Toilettensitzflaeche ca. ein bis zwei Minuten mit UV-Licht betrahlt. Dabei wird verhindert, dass die Strahlen die Toilettenbenutzer direkt erreichen.

Die Vorteile der oben beschriebenen Erfindung liegen darin, dass nach jeder Benutzung eine Desinfektion des Toilettenbeckens und des Toilettensitzplatzflaeche stattfindet, da durch die Bestrahlung mit UV-Licht eine Inaktivierung von Bakterien und auch hartnaeckigen Viren (z. B. Hepatitis) gewaehrleistet ist.

Die Vorteile der oben beschriebenen Erfindung liegen 30 darin, dass die chemische Reinigung so weit reduziert werden kann, dass sie auf umweltvertraeglichere Weise durchgefuert werden kann.

Auch bestehende mobile Toilettensysteme – wie wir sie auf Baustellen, beim Camping, in Flugzeugen und Zuegen 35 vorfinden – desinfizieren in einem Chemiebad.

Der im Patentanspruch angegebenen Erfindung liegt das Problem zu Grunde,

- dass das Chemie/Faekaliengemisch anschliessend 40
 im Klaerwerk aufwendig entsorgt werden muss.
- dass der Toilettensitzplatz nicht desinfiziert wird.

Diese Probleme werden durch die im Patentanspruch aufgefuehrten Merkmale geloest.

Die UV-Bestrahlung fuehrt zu einer augenblicklichen Desinfektion des Toilettenbeckens und des Toilettensitzplatzes.

In Kombination mit Trockentoiletten – wie sie im Patentantrag vom 18.11.97 Ihr Zeichen 197 50 987.8 beschrieben 50 sind und bei dem die weitere Desinfektion durch die Komostierung erfolgt – ist ein mobiles Toilettensystem moeglich, bei dem auch bei einer grossen Benutzergruppe ein hygienischer Betrieb garantiert ist.

Ausfuehrungsbeispiel fuer eine mobile Trockentoilette

1 Toilettendeckel
2 UV-Lampen
UV-Licht

Patentansprüche

UV-Licht Desinfektion von Wasser- und Trockentoiletten dadurch gekennzeichnet, dass im Toilettenbecken 65 und Toilettendeckel UV-Lampen installiert sind, die so geschaltet sind, dass sie bei und nach der Toilettenbenutzung das Toilettenbecken und den Toilettensitzplatz bestrahlen, ohne dass das UV-Licht direkt den menschlichen Koerper bestrahlt. Fuer die Bestrahlung des Toilettensitzes ist der Deckel entsprechend gestaltet wie z. B. in beiliegender Zeichnung dargestellt. Das Toilettenbecken und der Toilettensitzplatz werden durch dieses Verfahren sicher desinfiziert.

2

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

Ausfuehrungsbeispiel fuer eine mobile Trockentoilette

